

Tischvorlage
zu Vorlage Nr. 50/2011

Veräußerung des Objektes Am Zehnt 14, Hilsbach

Der Ortschaftsrat Hilsbach wurde in seiner öffentlichen Sitzung am 19.09.2011 zu dem Sachverhalt gehört. Nachfolgend das Ergebnis:

Ortsvorsteher Heinz Holzwarth verweist auf die Sitzungsvorlage Nr. 16/2011. Das Amt für Gebäudemanagement hat mit Schreiben vom 06.09.2011 (Az.: 880.2870.1; 023.529) mitgeteilt, dass der Ortschaftsrat über das weitere Verfahren der städtischen Immobilie Am Zehnt 14 im Stadtteil Hilsbach beraten soll. Dieses Schreiben liegt als Sitzungsvorlage vor. Es gibt auf Grundlage der Ausschreibung des Anwesens bei der Immobilienbörse der Stadt Sinsheim für das städtische Objekt Am Zehnt 14 zwei Bewerber. Das Anwesen hat, wie schon aus der Vorlage zur Immobilienbörse zu entnehmen ist, im Innenbereich des Gebäudes erhebliche Unterhaltungsrückstände. Ebenfalls ist das Objekt nicht mehr als Kulturdenkmal eingestuft, da wichtige Merkmale von der ehemaligen Gebäudesubstanz fehlen (z.B. wurde in den sechziger und siebziger Jahren die ursprüngliche Dachform total verändert und durch ein Eternitdach ersetzt). Die zwei Bewerber für das Anwesen haben nun unterschiedliche Nutzungskonzeptionen. Der Bewerber eins möchte das Gebäude weiterhin als Wohnhaus nutzen und lediglich im Innenbereich die notwendigen Instandsetzungen vornehmen. Der Bewerber zwei möchte das Gebäude abbrechen und auf dem Grundstück ein Gästehaus errichten, das in Verbindung mit der Zehntscheune betrieben werden soll. Einen Vorentwurf über diese Planung wurde vom Ortschaftsrat in der nichtöffentlichen Sitzung am 10.08.2011 beraten. Der Ortschaftsrat war einstimmig der Meinung, dass nach den vorgelegten Planungen sich der Neubau des Gästehauses städtebaulich gut in die Umgebungsbebauung einfügt. Der Ortschaftsrat ist auch der Meinung, dass ein Neubau auf dem Anwesen langfristig zur Verbesserung des Ortsbildes und der Infrastruktur beiträgt, insbesondere wenn man die Planungen zur Verwertung der städtischen Flächen im angrenzenden Bereich der Lauergasse unterhalb des Kirchplatzes mit in Betracht zieht. Das geringere Kaufangebot von Bieter zwei wird nach Ansicht des Ortschaftsrates durch die Investition für den Neubau und die oben aufgeführten langfristigen Verbesserungen ausgeglichen. Der Ortschaftsrat bittet daher den Gemeinderat, das städtische Anwesen Am Zehnt 14 an den Bieter zwei zu veräußern mit der Auflage, auf dem Grundstück ein Gästehaus, wie in der Entwurfsplanung vorgesehen, zu errichten.

,

Beschluss: **einstimmig**

Ortschaftsrat Wolfgang Schön hat wegen Befangenheit an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.